



FRIBOURG FREIBURG CHALLENGE

Die Freiburger: Weltmeister 2015?

Ein Freiburger Team, das von „4 Pfeiler der Freiburger Wirtschaft“ – FKB, KGV, Groupe E und TPF – unterstützt wird, macht sich auf, um den Gordon Bennett Cup, den Weltmeistertitel im Gasballonfahren, nach Freiburg zu holen.

Der Gordon Bennett Cup ist das renommierteste und älteste Gasballonrennen der Welt, bei dem sich alljährlich die Elite der Gasballonfahrer misst. Der Wettkampf, dessen erstes Rennen am 30. September 1906 im Jardin des Tuileries in Paris gestartet wurde, ist nach seinem Initiator James Gordon Bennett Jr. benannt, einem amerikanischen Verleger und Automobil- und Flugsportmäzen.

Es gewinnt das Team, das die grösste Strecke in der Luft zurücklegt, wobei es keine zeitliche Begrenzung gibt. Die zurückgelegte Strecke wird in gerader Linie vom Startpunkt bis zum Ort der Landung gemessen. In diesem Jahr werden zwanzig Teams antreten. Der Start findet am 28. August 2015 im französischen Pau statt, dem Heimatland des Siegers des vorletzten Jahres.

Das Freiburger Team besteht aus Laurent Sciboz (47) und Nicolas Tièche (47), zwei international anerkannten Ballonfahrern, die sich mehrere Tage lang einen Ballonkorb mit einer Fläche von einem Quadratmeter teilen und sich gegenseitig vollkommen vertrauen müssen. Auch das Vertrauen in die Bodencrew ist von grösster Bedeutung, insbesondere sind hier die von den Routern am Boden gegebenen Informationen, die übertragenen Wettervorhersagen und die geplante Strategie zu nennen. Die Rennleitung wird sich in der Safe Gallery der FKB befinden.

4 Pfeiler der Freiburger Wirtschaft engagiert sich aus mehreren Gründen an der Seite der Ballonfahrer von Fribourg Freiburg Challenge für dieses menschliche Abenteuer:

- **Image des Kantons Freiburg fördern:**
 - o Zum einen innerhalb des Kantons, indem wir durch ein menschliches Abenteuer fern des Alltäglichen, das auch von einer Gruppe Paten und Patinnen unterstützt wird, die die Fahne des Kantons hoch halten, den Stolz der Freiburger stärken. Die Freiburger Medien werden ebenfalls mitarbeiten, indem sie den auf der Plattform FRchallenge.ch verfügbaren Inhalt verbreiten werden.
 - o Zum anderen nach aussen gerichtet, indem wir zeigen, dass Freiburg ehrgeizig ist. In diesem Rahmen arbeitet 4P auch mit dem Verein Fribourgissima Image Fribourg zusammen, der diese Challenge ausserhalb des Kantons bewerben wird, insbesondere beim Swiss Economic Forum in Interlaken im kommenden Juni.
- **Innovationen fördern:**
 - o Im **technischen Bereich:** Mit Verbesserungen der Ballonhülle und des Ballonkorbs, der verwendeten Materialien, der genutzten technischen Einrichtungen (Telekommunikations-, Lokalisations- und Navigationssysteme usw.) sowie der Organisation und der Strategien, die für die Fahrt genutzt werden.
 - o Im **Bereich der Kommunikation:** 4P arbeitet mit der EIKON zusammen und hat ein Profi-Team auf die Beine gestellt, dessen Ziel es ist, eine Omni-Channel-Kommunikation mit institutioneller und viraler Ausbreitung zu schaffen. Dieses in seiner Form ganz neue Projekt wird einen Wissensaustausch zwischen Studierenden und den 4P-Unternehmen ermöglichen, die dieses Projekt quasi als Labor nutzen.
- **4P als Partner für ehrgeizige Projekte positionieren.**

Fribourg Freiburg Challenge möchte auch die Freiburger träumen lassen. Dieser Wettkampf ist eine Erfahrung, die sich dem Zeitgeist, der von geplanten Fahrten und festen Fahrplänen beherrscht wird, entzieht. Wenn man eine Fahrt in einem Gasballon unternimmt, weiss man, wo man startet, aber man kennt weder das Ziel noch die Dauer der Reise. Und genau das macht die Magie aus.

Das Ziel ist es, alles Erforderliche zu tun, um den Cup in unseren Kanton zu holen und die Freiburger so zu Weltmeistern zu machen!

Weitere Informationen:

www.frchallenge.ch

<https://www.facebook.com/frchallenge>

<https://twitter.com/frchallenge>

Für weitere Informationen: +41 26 352 54 33, communication@groupe-e.ch

„4 Pfeiler der Freiburger Wirtschaft“

Die Bezeichnung „4 Pfeiler der Freiburger Wirtschaft“ steht für die Geschäftsleitung und das Personal von vier Unternehmen, die der freiburgischen Bevölkerung bestens bekannt sind: die **FKB** (Freiburger Kantonalbank), die **KGV** (Kantonale Gebäudeversicherung), **Groupe E** und die **TPF** (Freiburgische Verkehrsbetriebe). Kernaufgabe des Zusammenschlusses 4P ist die Unterstützung von bedeutenden, nachhaltig ausgerichteten Projekten in verschiedenen Bereichen (Kultur, Gesundheit, Soziales, Sport usw.).